

Raum für Mensch, Natur und Wirtschaft

Was halten Sie für das richtige Rezept gegen Zersiedelung, Dichtestress, Stau, Lärm? Vermeintlich einfache politische Lösungen sind schnell zur Hand: mehr Verbote, schärfere Gesetze und strikte Planung. Damit würden aber Wachstum und Wohlfahrt abgewürgt. Die Herausforderungen im Zusammenhang mit der Siedlungs- und Infrastrukturentwicklung müssen rasch, aber wohlüberlegt aus einer Gesamtschau an die Hand genommen werden und der Entwicklungsspielraum auch für die Wirtschaft gewahrt bleiben.

economiesuisse hat konkrete Lösungsvorschläge zur Raumentwicklung und zum Güterverkehr erarbeitet und in je einer Broschüre präsentiert. Mit der Initiative Nextsuisse werden auch die Vorstellungen der Bevölkerung in die weiteren Arbeiten miteinbezogen. Diese Bedürfnisse sind wichtig, denn eine gute Lebensqualität ist auch Teil der Standortqualität. Aus Sicht der Wirtschaft ist es aber unabdingbar, dass Wirtschafts- und Logistikflächen sowie Verkehrsinfrastrukturen nicht an den Bedürfnissen der Unternehmen vorbeigeplant werden. Es gilt nicht nur, die vielen unterschiedlichen Bedürfnisse aufeinander abzustimmen. Man muss sich auch immer wieder vor Augen halten, dass diese morgen ganz anders aussehen können als heute. Deshalb ist Flexibilität so wichtig. Angesichts der zunehmenden räumlichen Vernetzung, des Wachstums der Agglomerationen sowie der Entwicklung des (Güter-)Verkehrs ist es notwendig, die Stimme der Wirtschaft besser in die Gesamtschau einzubeziehen. Dies muss auf allen Ebenen erfolgen. economiesuisse schafft dazu das Netzwerk Raumpolitik. Wir wollen einen Dialog führen, der sich am Gesamtinteresse orientiert. Nur auf diese Weise wird es gelingen, den Raum Schweiz für Mensch, Natur und Wirtschaft nachhaltig weiterzuentwickeln.